



von Bernd Lammert

■ US-Börsen

An der Wall Street bahnen sich zum Wochenschluss tiefere Kurse an. Eine Dreiviertelstunde vor Handelsstart taxierte BNP Paribas den Dow Jones um 0,50 % schwächer. Damit deutet sich für den US-Leitindex ein Wochenverlust von rund 0,8 % an.

■ Konjunktur

Im Dezember stiegen die Erzeugerpreise in den USA um 0,3 % gegenüber dem Vormonat. Volkswirte hatten mit einem Anstieg um 0,4 % gerechnet. Die Industriestimmung im Großraum New York hat sich im Januar wider Erwarten verschlechtert. Der entsprechende Index für die allgemeine Geschäftstätigkeit im Verarbeitenden Gewerbe des Distrikts, der Empire State Manufacturing Index, sank auf einen Stand von 3,5 Zählern. Volkswirte hatten dagegen einen Anstieg auf 6,0 Punkte prognostiziert. Im Vormonat hatte der Index bei 4,9 Punkten gelegen. Die Umsätze der US-Einzelhändler sind im Dezember um 0,7 % gegenüber dem Vormonat gefallen, wie das US-Handelsministerium mitteilte. Volkswirte hatten nur mit einem Rückgang um 0,1 Prozent gerechnet. Die Umsätze ohne Kfz sanken um 1,4 % gegenüber dem Vormonat.

■ Unternehmen

Die Citigroup hat im 4. Quartal des vergangenen Jahres solide Zahlen erreicht. Der Gewinn sank um 7 % auf 4,6 Mrd. Dollar. Je Aktie verdiente die Bank 2,08 Dollar. Analysten hatten mit 1,34 Dollar gerechnet. Die Einnahmen gingen um 10 Prozent auf 16,5 Mrd. Dollar zurück. Hier hatten Analysten 16,7 Mrd. prognostiziert. Die US-Großbank JPMorgan hat ihren Gewinn im 4. Quartal trotz Corona-Krise um 42 % gesteigert und die Erwartungen übertroffen. Die Bank erzielte einen Gewinn von 12,1 Mrd. Dollar nach 8,5 Mrd. vor Jahresfrist. Das Ergebnis je Aktie belief sich auf 3,79 Dollar. Die Auflösung von Kreditrückstellungen brachte 2,9 Mrd. Dollar ein. Die Nettoeinnahmen stiegen leicht um 1 % auf 30,2 Mrd. Dollar.

■ Wertentwicklung ausgewählter Aktien

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
Hewlett-Packard Enterprise	+2,97% auf \$12,28	JPMorgan stuft Aktie hoch
JPMorgan	-0,25% auf \$140,70	Nach Quartalszahlen
Wells Fargo	-2,44% auf \$33,95	Nach Quartalszahlen

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 15.01.2021 14:17 Uhr

■ US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung
Konsumklima Uni Michigan Januar	16:00	Hoch
Lagerbestände November	16:00	Mittel

■ Quartalszahlen des Tages

Ausgewählte Quartalszahlen
JPMorgan Chase, Wells Fargo, Citigroup

■ Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



daily US



daily FX



daily AKTIEN



daily EDELMETALL



daily DAX®



daily ÖL

Rückblick:

Als einziger der drei Indizes erreichte der Dow Jones im gestrigen Handel eine neue Bestmarke bei 31.223 Punkten. Die dynamische Kerze der ersten Handelsstunde zog aber keine Anschlusskäufe mehr nach sich. In der Folge gab der Index die Gewinne komplett wieder ab.

Charttechnischer Ausblick:

Das bärische Tagesreversal dürfte im heutigen Handel zu weiteren Abgaben führen. Dabei bieten die Tiefs bei 30.888 und 30.793 Punkten Unterstützung. Gibt der Dow Jones beide Supports auf, wäre eine kleine Topbildung im Chart abgeschlossen, die Kursverluste in Richtung 30.649 Punkte nach sich ziehen könnte. Über 31.223 Punkten hätte sich der Index dagegen zur Oberseite befreit.

Intraday Widerstände: 31.023 + 31.125 + 31.140 + 31.223

Intraday Unterstützungen: 30.888 + 30.793 + 30.727 + 30.659 + 30.314 + 30.141



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Dow Jones Index beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Der Nasdaq 100 scheiterte im gestrigen Handel am Zwischenhoch bei 13.023 Punkten und ging anschließend in eine Abwärtsbewegung über. Dabei unterschritt der Index die Supportzone um 12.945 Punkte.

Charttechnischer Ausblick:

Bleibt die Abwärtsdynamik bestehen, dürfte der Nasdaq 100 heute weiter in Richtung 12.817 bis 12.793 Punkte nachgeben. Diese Supportzone hat bereits den Abverkauf am Dienstag gestoppt. Fällt der Index auf neue Wochentiefs, würde das für die kommende Woche nichts Gutes verheißen. 12.677 Punkte könnten in diesem Fall ein erster Anlaufbereich sein.

Intraday Widerstände: 13.023 + 13.073 + 13.200

Intraday Unterstützungen: 12.882 + 12.817 + 12.793 + 12.608 + 12.537



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Der S&P 500 blieb sich auch im Donnerstagshandel treu und hielt sich in der Range der Vortage auf. Vorbörslich kommt Abwärtsdruck auf.

Charttechnischer Ausblick:

Grundsätzlich besitzen die Aussagen der vergangenen Tage Gültigkeit, die Bären sind aber inzwischen wieder am Drücker: Zwischen 3.824 Punkten auf der Ober- und 3.783 Punkten auf der Unterseite ist eine kurzfristige Range intakt. Erst wenn der S&P 500 diese Zone verlässt, ist neue Dynamik zu erwarten. Unter 3.783 Punkten könnte der Index auf 3.756 und darunter 3.727 bis 3.725 Punkte fallen. Über 3.824 Punkten werden dagegen weitere Kursgewinne in Richtung 3.860 Punkte wahrscheinlich

Intraday Widerstände: 3.824 + 3.860

Intraday Unterstützungen: 3.783 + 3.756 + 3.727 + 3.725 + 3.690



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Wichtige rechtliche Hinweise – bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt.

Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts bzw. der jeweilige Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Europa-Allee 12, 60327 Frankfurt am Main.

Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Europa-Allee 12, 60327 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren: Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die indieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Europa-Allee 12, 60327 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2021 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.



BNP PARIBAS

Hotline: 0800 0267 267 (kostenfrei)

Fax: 069 7193 3499

derivate@bnpparibas.com

BNP Paribas S.A.

Europa Allee 12

60327 Frankfurt am Main

www.bnpp.de